

Arbeitskreis Japanische Religionen

„Essen in japanischen Religionen“

8./9. Mai 2026, AOI - Abteilung für Japanologie, Universität Tübingen
Wilhelmstr. 90, Räume 5 und 7 und Teilnahme über Zoom

Programm

FREITAG

ab 12 Uhr: Imbiss

14.00: Begrüßung

14.05: Forschungsberichte

14.50: Markus Rüsç (Münster): „Die Bedeutung von Essen in der Tempelpolitik: Mit Schwerpunkt auf die Entwicklung des Hongan-ji in der frühen Neuzeit“

Kaffeepause (15.30-16.00)

16.00: Monika Schrimpf (Tübingen): „Zur Bedeutung von Essen und Fasten im gegenwärtigen Buddhismus Japans“ (Arbeitstitel)

16.40: Dunja Sharbat Dar (Bochum): „Nehmt und esst — die Rolle von gemeinsamen Mahlzeiten in christlichen Gemeinden in Japan heute“

17.20: Julia Swoboda (Tübingen): „Essen als Nachricht an die Kami: Das Obisha Matsuri der Mitake Schreine“

19.00: gemeinsames Abendessen

SAMSTAG:

9.00: Heidi Buck-Albulet (Tübingen): „Zur Freude der Götter und Menschen: Materielle und performative Votivgaben in Renga und Haikai“

9.40: Pia Jolliffe (Oxford): „Buddhistische *waka*, poetische Körper: Die *jisei no uta* der weiblichen Mitglieder des Toyotomi Hidetsugu-Haushalts“

Kaffeepause (10.20-10.50)

10.50: Louise Neubronner und Mareike Heinritz (Tübingen): „RelBib für Forscher*innen mit Schwerpunkt japanische Religionen“

11.30: Aktuelles und Verschiedenes

13.00: Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen

Unterstützt durch:

Collegium Amicorum Nipponis	
Universitatis Tübingensis	



Universitätsbund
Tübingen e. V.